

FC 1.8 Cu-Folie für induktive Höranlagen PWT – Installationsklebeband mit Warnaufdruck

INSTALLATIONSANLEITUNG

Die AMPETRONIC FC 1.8 Cu-Folie wurde zur Verlegung von induktiven Höranlagen unter Teppichen oder anderen Bodenbelägen entwickelt. Zur Befestigung wird das Gewebeklebeband PWT verwendet. Mit dem PWT werden mehrere wichtige Anforderungen erfüllt: Durch den Aufdruck wird auf die induktive Höranlage hingewiesen. Das PWT fixiert die Cu-Folie am Untergrund und es schützt vor mechanischen Beschädigungen. Der Kleber verdunstet nicht und weist eine lange Lebensdauer auf. Damit können Schleifen unsichtbar unter den Bodenbelägen verlegt werden. Das Band ist dünn genug, um nicht aufzutragen und kann von einer Ausgleichsschicht aufgenommen werden.

Die FC1.8 Cu-Folie ist 18 mm breit und wird mit dem Installationsklebeband PWT am Untergrund festgeklebt. Die Breite der Folie ist kompatibel mit einer selbstklebenden PVC Fugenleiste (Schlitterschiene), die optional für Verlegearbeiten erhältlich ist.

SICHERHEITSHINWEIS:

AMPETRONIC Cu-Folie FC1.8 ist nicht zulässig für Netzinstallationen (230V~) oder andere Hochspannungsinstallationen. Dies kann zu ernststen Verletzungen oder zum Tode führen!

INSTALLATIONSHINWEISE:

- Überprüfen Sie alle Spulen auf Beschädigungen. Beschädigte Bänder können eine kürzere Lebenszeit aufweisen und zu Störungen führen.
- Betonböden oder Estriche **müssen ausreichend versiegelt** sein. Unversiegelter Beton oder ähnliche Materialien beinhalten starke Alkalien, die im Laufe der Zeit die Folien (und die Teppiche!) zerstören können. Wenn Sie unsicher sind, ob der Boden ausreichend versiegelt ist, ist es zweckmäßig, eine dünne Schicht lösungsmittelfreien PVA-Kleber oder Haftgrund auf den Boden aufzubringen und gründlich trocknen zu lassen, bevor die Kupferfolie verlegt wird.
- **Der Boden muss trocken sowie staub- und fettfrei sein.** Das Klebeband klebt nicht auf staubigen oder schmierigen Böden. Vor der Installation muss der Boden gründlich gesäubert werden. Gegebenenfalls müssen entsprechende Reinigungsmittel eingesetzt werden.

Nun kann mit dem Verlegen der Folien begonnen werden, wobei sich folgende Vorgangsweise bewährt hat:

- Zu Beginn ist es am Besten, das FC1.8 mit einigen Stückchen zusätzlichen Klebebandes z.B. an den Ecken zu fixieren.
- Ecken erzeugt man durch Umknicken der Folie im entsprechenden Winkel. Dies vermeidet viele Lötstellen.

Für die Verbindung hat sich folgende Vorgangsweise bewährt:

- Entfernen Sie ca. 10 - 15 mm der Melinex-Umhüllung der beiden Enden, die verbunden werden sollen.
- Mit einem starken LötKolben (mind. 100 W) beide Enden gut verzinnen, verlöten und auskühlen lassen.
- Die Verbindung mit einem normalen PVC-Isolierband vollständig umwickeln.
- Versuchen Sie nicht, die Enden der Cu-Folie direkt mit den Klemmen am Verstärker zu verbinden. Dafür ist das Band nicht geeignet. Der Anschluss an den Verstärker muss über ein Zuleitungskabel erfolgen.

Anschluss an die Cu-Folie:

- Die Verlegung der Strecke zwischen Schleife und Anschlussdose sollte so erfolgen, dass die Cu-Folien entweder über- oder nebeneinander liegen. Die Stelle muss so ausgewählt werden, dass kein Zug oder sonstige mechanische Belastung auf die Anschlüsse wirkt. Eine gute Möglichkeit sind die üblichen Verteilerdosen in der Wand oder eine geeignete Bodendose.
- Der Anschluss an den Verstärker erfolgt mit feinflitzigen Leitungen mit passendem Querschnitt (typ. $2 \times 2,5\text{mm}^2$ oder sternförmig $4 \times 1,5\text{mm}^2$). Zwischen Schleife und Verstärker sollten die Kabel verdreht sein.
- Die Enden der Folie wie oben beschrieben vorbereiten (verzinnen). Etwa 15 mm Draht abisolieren und die Litzen flach auseinander drücken. Rasch verlöten wie oben beschrieben.

Nach der Verlegung und dem Anschluss der Folien zunächst überprüfen, ob eine Unterbrechung vorliegt. Wenn dies in Ordnung ist, muss die Folie in der gesamten Länge mit dem selbstklebenden Warnband abgedeckt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass sich die Folie mittig unter dem Klebeband befindet. Gut andrücken, um gute Haftung mit dem Untergrund zu erreichen.

Versichern Sie sich, dass die Bodenleger über die installierte Schleife Bescheid wissen!

Es ist wichtig, dass die Folie nicht zerschnitten oder beschädigt wird. Die Bodenleger sollten darauf aufmerksam gemacht werden, dass sie für eventuelle Beschädigungen haftbar gemacht werden und sie die Kosten für eine Reparatur zu tragen haben. Es ist zweckmäßig, die Schleife im Beisein der Bodenleger / der Bauleitung vor und nach der Bodenverlegung ohmisch zu messen und zu dokumentieren, um Missverständnisse zu vermeiden.

GARANTIEHINWEISE:

Die Garantie gilt für Herstellungsfehler zum Zeitpunkt der Lieferung. Die Garantie gilt nicht für Installationsfehler oder mechanische Beschädigungen. Nichtbeachtung dieser Installationsrichtlinien kann zum Verlust der Garantie führen.

The logo for AMPETRONIC, featuring the brand name in a bold, blue, sans-serif font. The letters are contained within a blue rectangular border that has a slight 3D effect, with the top and bottom lines being thicker than the sides.